

Georg Grünewald informiert die Regierung, dass sich eine Ortsgruppe Liechtenstein der NSDAP gebildet hat

Schreiben von Georg Grünewald, Schriftführer der NSDAP-Ortsgruppe Liechtenstein, an die Regierung [1]

30.5.1933, Triesen

Dem Zeichen der Zeit folgend hat sich nun auch hier, gefolgt dem Beispiel und Hinweis von 200 Landesgruppen in der ganzen Welt, eine Ortsgruppe der N.S.D.A.P. gebildet.

Auf Antrag des Propagandaleiters der Landesgruppe Schweiz [C. W. Gilfert] erbitte ich nun die hohe Fürstliche Regierung um gefällige Kenntnisnahme der Ortsgruppe mit der Erklärung, dass es gewiss der Fürstlichen Regierung nicht unangenehm sein dürfte, wenn sich nun auch hier anständige Deutsche zusammengeschlossen haben.

In diesem offenen Schreiben erkläre ich eigens, dass wir Deutsche in der Ortsgruppe der N.S.D.A.P die Gesetze des Fürstentum Liechtenstein in jeder Hinsicht achten und wir auch das Gastrecht, welches uns die Hohe Fürstliche Regierung gewährt, nicht missbrauchen werden.

Deshalb weise ich besonders darauf hin, dass die Ortsgruppe sich lediglich für Reichsdeutsche und Österreicher befasst, um die Verbindung mit denjenigen wieder herzustellen, welche den Anschluss an die deutsche Heimat verloren haben!

Hohe Fürstliche Regierung!

Mit diesen Angaben sollen nun in Ihnen keine Zweifel mehr entstehen lassen über die Art dieser Bewegung in Ihrem Lande.

Wir würden es nun als eine Billigung der Fürstlichen Regierung erachten, wenn Sie mir die Bestätigung dieses Schreibens überweisen würden, um diesen Beleg in Abschrift an die Reichsleitung weiter zu geben.

Wie vom Propagandaleiter vorgesehen, soll am Sonntag, den 18. Juni in Vaduz eine deutsche Veranstaltung stattfinden, in welcher nur Deutsche und Österreicher zugelassen sind. Gleichzeitig mit dem Ersuchen um Kenntnisnahme zu diesem Deutschen Abend, erlaube ich mir die Bitte auszusprechen, dass ein oder mehrere Vertreter der hohen Fürstlichen Regierung sich dazu einfinden wollen, um sich von dieser rein deutschen Angelegenheit persönlich überzeugen zu können.

In der Hoffnung, dass ich meiner Pflicht der rechtzeitigen Anmeldung genügt habe, stehe ich Ihnen zu jeder Zeit zur Verfügung, falls sie noch besondere Auskunft über die Ortsgruppe wünschen. [4] Ausserdem wäre es uns wünschenswert, die Fragen betreffs Abzeichen geklärt zu sehen.

Ergeben den Gesetzen des Gastgeberlandes Liechtenstein zeichnet mit vorzüglicher Hochachtung

[1] LI LA RF 134/148/001r.

Originaldokument



Im Text erwähnte Personen

Gilfert Carl Walter, dt. NS-Propagandist in der Schweiz, Grünewald Georg, dt. Leiter der NSDAP-Ortsgruppe Liechtenstein, Hoop Josef, Dr. phil. Dr. iur., Regierungschef, Landtagspräsident

Im Text erwähnte Körperschaften

Ortsgruppe Liechtenstein der NSDAP

Themen

Nationalsozialismus, Parteien

[2] Grünwald wiederholte die Einladung mit Schreiben vom 16.6.1933, Regierungschef Josef Hoop entschuldigte sich jedoch wegen "anderweitiger Inanspruchnahme" (LI LA RF 134/148/002).

[3] Hoop lud Grünwald zu einer Besprechung am 9.6.1933 vor, nach der er notierte: "Grünwald nahegelegt, allzu Auffälliges zu vermeiden" (LI LA RF 134/148/001v).